

»Einfach unnötig und frech«

Rotkreuz-Lädele und Gottmadinger Geschäft leiden unter Müllablagerung

Manche mögen es gut meinen, andere wollen einfach nur ihren Müll loswerden. Das führt dazu, dass sich vor dem Rotkreuz-Lädele und dem Geschäft »Sammelsurium« von Karola Auer Kisten, Tüten und Säcke mit Müll aller Sorten häufen, die dann teuer und umständlich von den BetreiberInnen entsorgt werden müssen.

Gottmadingen (md). Das Thema Müll beschäftigt das Rotkreuz-Lädele immer wieder. 2020 mussten die Kleidercontainer vor dem Lädele sogar entfernt werden, weil diese stark zugemüllt wurden. Als Konsequenz konnten Kleiderspenden nur noch direkt im Lädele zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Damit entspannte sich die Situation zunächst, aber: »Nach Corona hat sich das Müllabladen wieder total gehäuft«, berichtete Peter Löchle, Vorsitzender des DRK-Ortsverbandes, der sich mit seinem Team um das Rotkreuz-Lädele kümmert. Nicht nur unbrauchbare Klamotten, bei denen man den VermüllerInnen noch hehre Absichten unterstellen könnte, sondern auch Sperrmüll, alte Farbtöpfe und sogar Essensreste liegen auf dem schmalen Bordstein im Durchgang vor dem Eingang zum Lädele.

Diese Durchfahrt wird auch von der Zollbehörde wenige Meter weiter genutzt und muss daher zwingend frei bleiben. Wenn dann noch Wind herrscht, bläst dieser den Unrat unter Umständen direkt vor die Tür der Behörde.

Die Vermüllung hatte mittlerweile solche Ausmaße angenommen, dass er nicht mehr über die normale Restmülltonne entsorgt werden konnte und das

Lädele extra einen 1.100-Liter-Restmüllcontainer anschaffen musste - Kostenpunkt hierfür: Etwa 430 Euro Müllgebühren per anno. »Zu den Leerungen ist der Container jedes Mal randvoll. Wir entsorgen also zwangsweise für andere den Müll«, ärgert sich Löchle. Hinzu komme der Mehraufwand: Die ehrenamtlichen Mitarbeiter im Rotkreuz-Lädele müssten sich durch den ekligen Müll wühlen, sortieren und entsorgen, das sorge für viel Arbeit und Unmut.

Zwei Mal konnten Löchle und sein Team Schuldige bereits ausmachen. Die gerufene Polizei suchte einen Müllsünder sofort auf, der sich reumütig und hochpeinlich berührt beim Lädele entschuldigte und den Unrat entfernte. Damit ist die Person noch glimpflich davongekommen, denn das illegale Abladen von Müll kann laut Bußgeldkatalog je nach Menge und Art bis zu 2.500 Euro Strafe nach sich ziehen.

Auch vor Karola Auers Edeltrödelladen »Sammelsurium« stehen immer wieder Kartons mit Abfall, verbeulte Teekessel, alte Lampen und sogar Fenster samt Rahmen mit abblätternem Lack und Glasscheiben. »Teilweise stellen mir die Leute den Müll sogar am helllichten Tag vor den Laden, etwa wenn ich in der Mittagspause bin«, beklagt sich die Geschäftsfrau.

Das Problem an der Situation ist, dass Auer und Löchle die ehrlichen Spender nicht davon abhalten wollen, ihre guten Sachen, die sie nicht mehr brauchen, vorbeizubringen. Gleichzeitig will man aber unverantwortliche MüllabladerInnen abschrecken, damit sie nicht weiter ihr Unwesen treiben und Kosten und Mehrarbeit



Offensichtlicher Müll wird fast täglich vor dem Rotkreuz-Lädele abgeladen.
Foto: Löchle



Die Vermüllung vor dem »Sammelsurium« kann, genau wie beim Rotkreuz-Lädele, vermieden werden: Einfach zu den Öffnungszeiten vorbeikommen und nachfragen, was abgegeben werden kann.
Foto: Auer

verursachen. Auer und Löchle sind sich einig, dass es eine Lösung gibt: Die Personen, die ihre ungenutzten Sachen abgeben möchten, können während der Öffnungszeiten (die sowohl am Rotkreuz-Lädele als auch am »Sammelsurium« deutlich lesbar aushängen) vorbeikommen, ihre Gegenstände oder Kleidung mitbringen und unverbindlich anfragen, ob es Verwendung dafür gebe. Auch Fotos könne man zeigen, um vorab zu klären, ob die Dinge in Frage kommen. Sei das geklärt, könnten die Sachen

vorbeigebracht werden, der Rest müsse dann eigenverantwortlich entsorgt werden, wofür es viele und bequeme Möglichkeiten gebe - sei es die eigene Restmülltonne, Sperrmüllabholung oder der Wertstoffhof. Um der Vermüllung Herr zu werden, überlegen sich Auer und Löchle nun, eventuell Kameras zu installieren, um die Müllsünder ausfindig und verantwortlich zu machen. Denn unter der Vermüllung leiden die MitarbeiterInnen, das Geschäft und die Umwelt gleichermaßen.

Ausschuss für Finanzen und Soziales



Tagesordnung für die 1. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Soziales im Saal des Rathauses am Dienstag, 16. April 2024, 17:45 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 1. öffentliche Sitzung vom 18. April 2023
3. Feststellung Kindergartenbedarfsplanung 2024/2025
4. Fragestunde
5. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Abfuhrtermine



Gelber Sack		
Fr.	05.04.2024	Gottmadingen Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür
Restmüll		
Mi.	10.04.2024	Gottmadingen und Ortsteile
Biomüll		
Fr.	12.04.2024	Gottmadingen und Ortsteile
Grünschnittannahme		
Sa.	13.04.2024	(s. S. 13 der Abfallfibel)
Blaue Tonne		
Mo.	15.04.2024	Gottmadingen und Ortsteile
Grünschnitt		
Di.	19.11.2024	Gottmadingen und Ortsteile
Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches		
Sa.	20.04.2024	8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Problemstoff-Sammlung		
Do.	25.04.2024	10 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen Derzeit finden keine Sammlungen statt.		
Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä. Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.		
Anmeldung Sperrmüllabfuhr Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.		
Schrottcontainer im Bauhof		
Fr.	05.04.2024	16 bis 18 Uhr im Bauhof

Herzlichen Glückwunsch

Frau Rita Frengle

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 7. April

Herr Lutz Werner

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 9. April

Frau Anita Oczko

Gottmadingen, zum 85. Geburtstag am 9. April

Frau Renate Sebestyen

Bietingen, zum 70. Geburtstag am 10. April

Ausschuss für Technik und Umwelt



Tagesordnung für die 4. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Saal des Rathauses am Dienstag, 16. April 2024, 18:30 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift der 3. öffentlichen Sitzung vom 19. März 2024
3. **Bauanträge und Bauanfragen**
 - a) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zum Aufbau einer Gaube auf einem Bestandswohnhaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 5425, Am Täfele 31, Gottmadingen
 - b) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zum Neubau einer Lagerhalle mit Verwaltungsräumen (Gebäude 74) auf dem Grundstück Flst.Nr. 4467/2, Hauptstraße 99, Gottmadingen
 - c) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zur Umnutzung des bestehenden Scheunenteils in eine Wohnung / Einbau einer 3-Zimmer-Wohnung im bestehenden Scheunenteil auf dem Grundstück Flst.Nr. 59, Thaynger Straße 21, Gottmadingen-Ebringen
 - d) Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau der »Alten Sparkasse« einschließlich Sanierung und energetische Ertüchtigung des Daches auf den Grundstücken Flst.Nrn. 5884 und 5869, Bahnhofstraße 5, Gottmadingen
 - e) Bauantrag zum Neubau eines Werk-Lagers und einer Ausstellungshalle mit Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück Flst.Nr. 3082/1, Europaring 8, 78244 Gottmadingen-Bietingen
- Änderung der Außentreppe
 - f) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zur Errichtung eines temporären Lagerzeltes auf dem Grundstück Flst.Nr. 4730/2, Gewerbestraße 14, Gottmadingen
4. **Freilandsolaranlage P 6 in Randegg**
- Verlegung der Wasserleitung
5. **Vergabe Endausbau Erschließung Baugebiet »Hinter den Gärten« 1. Bauabschnitt**
6. **Vergabe Fensteranstricharbeiten 2024**
7. **Bekanntgabe einer Eilentscheidung**
- Beschaffung eines Pritschenwagens für den Bauhof
8. Fragestunde
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

»Ein Glücksfall für Gottmadingen«

FöKuHei geht mit großen Schritten auf die EXPERIMENTELLE 22 zu



Beisitzer Axel Feigenbutz, Beisitzer Klaus Stegmaier, stellvertretender Vorsitzender Titus Koch, Vorsitzender Bernhard Gassner, Schriftführerin Kyra von Lienen, Beisitzer Peter Fix und Kassier Volker Rauwolf freuen sich auf die kommende EXPERIMENTELLE 22 und sind noch auf der Suche nach zahlreichen helfenden Händen.
Fotos: Durlacher

Am 82. Tag im gregorianischen Kalender reihte sich die Jahreshauptversammlung des Förderkreises für Kultur und Heimatgeschichte ein in eine Liste historischer Momente wie den der ersten Filmvorführung mittels Kinematograph 1895 oder den der Einführung der Volljährigkeit mit 18 Jahren in Westdeutschland 1974.

Gottmadingen (md) Mit diesen Fakten begrüßte der Vorsitzende des Förderkreises für Kultur und Heimat (FöKuHei), Bernhard Gassner, den vollen Saal im Hotel Sonne. In seinem Rückblick auf das vergangene Kulturjahr berichtete Gassner, dass sich der Verein sieben Mal getroffen hat. Da das St.-Georgs-Haus aus Brandschutzgründen nicht mehr für Veranstaltungen genutzt werden kann, war Gassner froh, dass der Verein von Thomas Conrady »gefunden« wurde. Er ermöglichte es dem FöKuHei, seine Veranstaltungen weiter durchzuführen, in angenehmer Atmosphäre und kostenfrei – dazu komme noch, dass Conrady die Gäste mit Getränken versorge. Dafür dankte Gassner im Namen der 228 Mitglieder. 2024 konnte der Verein bereits sechs Beitritte verbuchen, Gassner hofft, dass diese Tendenz weiter anhalten werde.

Das letzte Vereinsjahr begann mit der Jahreshauptversammlung, an der Ulrike Blatter ihre Übersetzung von Fleure de Givre las. Es folgten Ausflüge, unter anderem zur »Aus-

stellung ohne Namen«, nach Alpirsbach – inklusive abenteuerlicher Busfahrt-, zum Werkraum in Andelsbuch von Peter Zumthor und dem Barockbaumeistermuseum in Au-Rehmen.

Daheim in Gottmadingen konnte der FöKuHei den Restaurator Rolf Zurfluh, die Autorin Christa Ludwig, den Kabarettist Ingo Borchers, den Autor Matthias Moor und das Theaterstück »Matto regiert« engagieren.

Letzteres war die erste Veranstaltung des Förderkreises in der neuen Eichendorff-Schule, Schauspieler und Zuschauer waren gleichermaßen begeistert von diesem Veranstaltungsort.

»Mister Excel«, wie Gassner den Kassier Volker Rauwolf betitelte, berichtete den Mitgliedern, dass der Verein unter anderem durch Spenden ein Plus von circa 5.100 Euro erwirtschafteten konnte, sei aber für die anstehende EXPERIMENTELLE 22 bereits für einige Dinge in Vorkasse gegangen. Äußerst erfreulich sei auch der Zuschuss der Anneliese-Bilger-Stiftung über 15.000 Euro, der erst in dieser Woche vom Stiftungsrat für die Ausstellung bewilligt wurde.

Der Kassenprüfer Klaus Dammbach konnte Rauwolf eine mustergültige Kassenführung bescheinigen, daher fiel es dem ehemaligen Gemeinderat Georg Ruf nicht schwer, der Versammlung die Entlastung des Kassiers und des Vorstan-

des vorzuschlagen, was auch einstimmig erfolgte. Er dankte dem Verein für die Arbeit: »Das ist ein Vorstand mit Format«, erklärte er und lobte, dass der FöKuHei ein Glücksfall für Gottmadingen sei.

In seinem Ausblick auf das Jahr führte Gassner aus, dass 2024 bereits vier Veranstaltungen stattgefunden hätten. Anstehen werde am 8. Juni die Kabarettistin Sarah Hakenberg mit ihrem Programm »Mut zur Tücke«, bevor am 5. Juli um 19 Uhr die EXPERIMENTELLE 22 auf Schloss Randegg eröffnet werde.

Schirmherr wird Landrat Zeno Danner sein, vom Landkreis kommt ebenfalls ein Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro. Für die Ausstellung sei der Förderkreis laut Gassner immer noch auf der Suche nach weiteren Helfern, die die Aufsicht während der Öffnungszeiten übernehmen, einige Hände, die hier in die Höhe gingen, wurden sofort notiert und von Gassner und der Schriftführerin Kyra von Lienen »festgenagelt«. Der stellvertretende Vorsitzende Titus Koch berichtete, dass der Katalog bereits auf dem Weg sei, 25 der insgesamt 80 Künstler, die an der EXPERIMENTELLE 22 teilnehmen, stellen in Randegg aus.

Während der Ausstellung soll laut Gassner ein hochkarätiges

und vielfältiges Programm stattfinden, das traditionell mit der Finissage und der »Feierwäre«-Jazzband enden wird. Allerdings überlege der Vorstand, die Ausstellung für eine weitere Woche geöffnet zu halten, da eine Woche nach der Finissage am 8. September die Museumsnacht stattfindet und eventuell ein Shuttlebus von Gottmadingen nach Randegg eingerichtet werden könnte. Am Ende des Berichts stellte Gassner fest, dass auch der Vorstand vor dem Alter nicht gefeit sei, und rief daher die Mitglieder auf, kräftig Mitglieder zu werben, oder sich selbst bei Veranstaltungen oder im Vorstand einzubringen, denn »Kultur ist das, was uns zusammenhält«, erklärte er.

Nachdem die »geschäftlichen Dinge« erledigt waren und eine kurze Pause eingelegt wurde, hielt Reinhard Frank, der sich dieses Jahr ins Goldene Buch der Gemeinde eintragen durfte, einen Vortrag über seine Forschungsarbeiten in der Arrestzelle in Hilzingen.

Fasziniert lauschten die Mitglieder des FöKuHei seinen Ausführungen über die Bedeutung der eingekratzten oder mit Rötelfarbe aufgetragenen Zeichnungen und Inschriften. Gemeinsam mit Frank rätselten sie über die in der Haft angefertigten »Zinken« und Zeichnungen.



Reinhard Frank berichtete über seine Funde und Erkenntnisse aus der alten Arrestzelle in Hilzingen und rätselte gemeinsam mit den FöKuHei-Mitgliedern über ihre Bedeutung.

Gemeindebücherei

Hauptstraße, 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80
E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Öffnungszeiten:

Montag		14 bis 17 Uhr
Dienstag		15 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr	und 15 bis 18 Uhr
Freitag		15 bis 18 Uhr

Osterferien:

Die Gemeindebücherei ist während der Osterferien bis einschließlich Freitag, 5. April, geschlossen.

Onleihe

Nutzen Sie, insbesondere auch während der Büchereiferien, die (für Büchereinutzer kostenfreie) Onleihe »BlENE« über die Onleihe-App (verfügbar im App-Store beziehungsweise PlayStore) oder über die Internetseite www.onleihe.de/biene beziehungsweise den QR-Code.



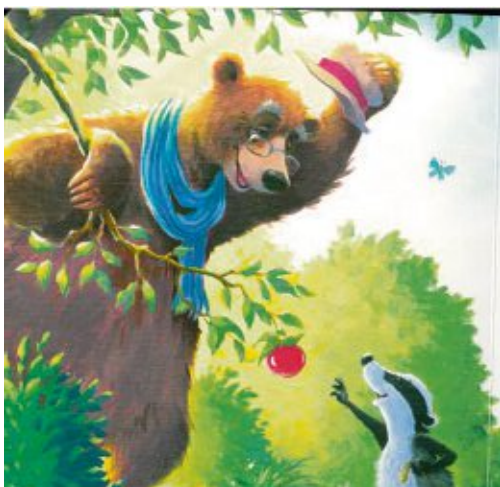
Lesung

Am Donnerstag, 11. April, findet von 14:30 bis circa 15:30 Uhr eine Lesung für Kinder ab vier Jahren statt

Weil wir Freunde sind (Steve Smallman)

gelesen von Elke Diener und Angelika Kleinert

Dafür sind Freunde da! Herr Bär ist stets freundlich und hilfsbereit. Die Waldtiere nehmen seine Hilfe immer gerne an, bis sie sich irgendwann nicht einmal mehr dafür bedanken. Das macht Herrn Bär traurig und er wird krank. Nun müssen die anderen mal für ihn da sein... Eine Geschichte über Empathie, Freundschaft und Zusammenhalt.



Erzählzeit 2024

Lesung in Gottmadingen am 10. April



Das grenzüberschreitende Literaturfestival »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen-Schaffhausen präsentiert auch bei seiner 15. Ausgabe vom 6. bis 14. April eine große Vielfalt von Autorinnen und Autoren an attraktiven Leseorten in 41 Städten und Gemeinden in Deutschland und der Schweiz

Gottmadingen. Am 10. April um 19 Uhr ist es soweit. Die Erzählzeit findet wieder bei uns in Gottmadingen im Weinhaus Fahr (Im Buck 13) statt. Dieses Jahr wird die Autorin Dana von Suffrin eine Leseprobe aus ihrem Roman »Nochmal von vorne« zum Besten geben. Zum Buch: Was hält eine Familie zusammen, in der es nur Fliehkräfte zu geben scheint und alles darauf hinausläuft, dass etwas zu Bruch geht? Dana von Suffrin hat einen virtuosen Roman über modernes jüdisches Leben zwischen München und Tel Aviv geschrieben. Der Tod ihres Vaters und die Auflösung seiner Wohnung bringt für Rosa vieles in Bewegung, bei dem sie eigentlich froh war, dass es geruht hatte. Denn die Geschichte der Fami-

lie Jeruscher ist ein einziges Durcheinander aus Streitereien, aus Sehnsüchten und enttäuschten Hoffnungen und dem vergeblichen Wunsch, irgendwo heimisch zu werden. Nun ist alles wieder da: die Erinnerungen an ihre irrwitzige Kindheit in den 1990ern, an das Scheitern der Ehe der Eltern und die Verwandtschaft in Israel, aber auch ihre verschwundene Schwester, mit der sie aus gutem Grund gebrochen hatte.

Dana von Suffrin, in München geboren, studierte in München, Neapel und Jerusalem. Ihr Debüt »Otto« wurde unter anderem mit dem Klaus-Michael-Kühne-Preis (2019) ausgezeichnet.



Dana von Suffrin.

Foto: Wolff

Die Gemeinde Gottmadingen sucht
ab sofort einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)



Sie verstärken unser Bauhofteam als Saisonkraft mit einem befristeten Arbeitsvertrag bis 31.10.2024. Wir bieten eine Vollzeitbeschäftigung mit leistungsgerechter Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.gottmadingen.de (Rathaus & Politik > Jobs & Karriere). Für Fragen steht Ihnen Achim Hofmann unter der Telefonnummer 07731 908-145 gerne zur Verfügung.



Johann-Georg-Fahr-Straße 10 hauptamt@gottmadingen.de
78244 Gottmadingen www.gottmadingen.de



Siedlergemeinschaft Bietingen

Jahreshaupt- versammlung

Bietingen. Die Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft Bietingen findet am Freitag, 19. April, um 19 Uhr im Clubheim in Bietingen statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte der Vorstandschaft sowie Wahlen. Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn durch zahlreiches Erscheinen das Interesse an der Siedlergemeinschaft Bietingen und der geleisteten Vereinsarbeit bekundet werden würde.

BUND Gottmadingen Orchideen- paradies Hegau

Gottmadingen. Es gibt kaum eine andere Landschaft in Deutschland, die so reich an Orchideenarten ist wie das westliche Bodenseegebiet. Drei Viertel der in Deutschland heimischen Arten kann man zwischen Konstanz und der Hegaualb antreffen. Eberhard Koch vom BUND Naturschutzzentrum Westlicher Hegau stellt die interessantesten Arten am Donnerstag, 11. April um 20 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte Gottmadingen vor und klärt auf, wie die Orchideen mit dem Klimawandel und den Veränderungen in der Landbewirtschaftung zurechtkommen.

TuS Gottmadingen Frühlingsshow

Gottmadingen. Am Samstag, 13. April, ist es wieder soweit: Der TuS Gottmadingen lädt alle Sport- und Showbegeisterten zur Frühlingsshow in die Goldbühlhalle ein. Unter dem Motto der Olympischen Spiele präsentieren die verschiedenen Kinder- und Jugendgruppen ihre beeindruckenden Auftritte. Hallenöffnung ist um 13 Uhr, der Showbeginn um 14 Uhr. Neben den tollen Vorführungen wird natürlich für das leibliche Wohl gesorgt. Der TuS und alle beteiligten Gruppen freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Feuerwehrabteilung Randegg

Schrottsammlung

Randegg. Am Samstag, 20. April, ab 8 Uhr sammelt die Abteilung Randegg in Randegg Schrott und Altmittel (Töpfe, Waschmaschinen, Wasserarmaturen, Fahrräder). Wer schwere metallische Gegenstände im Keller oder hinterm Haus hat, welche abgeholt werden sollten, den bittet die Feuerwehrabteilung Randegg, darum, dies unter Tel. 07734 6751 anzumelden. Das Altmittel sollte erst am Samstagmorgen auf die Straße gestellt werden.

Der Funke zu Ostern

Gemeinschaft bei wärmendem Feuerschein



Zahlreiche Besucher zog sein Flammenspiel auch in diesem Jahr in den Bann: Der Osterfunke in Bietingen wurde am Ostersonntag bereits zum 17. Mal vom Musikverein Bietingen entzündet. Bei warmem Wetter kamen viele Gäste mit dem Fahrrad oder zu Fuß angereist und konnten den hohen Holzstapel auf der Wiese oberhalb des Bietinger Sportplatzes schon von weitem sehen. Der Musikverein Bietingen versorgte mit Würsten, Schupfnudeln und kühlen Getränken. Kinder konnten am Feuerkorb Würste am Stock selber grillen. Gut gepflegt konnte man sich der beeindruckenden Atmosphäre des Feuers widmen. Der große Holzstapel wurde kurz vor Sonnenuntergang entzündet und zeigte sein beeindruckendes Flammenspiel, welches ihn Stück für Stück zusammen fallen ließ. Bis in die späten Abendstunden ließ es sich am wärmenden Feuer verweilen, was reichlich Raum für Begegnung und Gespräche ließ. Sowohl aus dem Dorf als auch aus der Umgebung kamen die Besucher und Familien. Eine Menge Muskelkraft forderte zuvor der Aufbau des großen Holzstapels: Die Musiker und Helfer hatten das Holz aus dem Wald geholt, gemeinsam gesägt, gespalten und schließlich zu einem Stapel aufgeschichtet. Dabei genossen die Musiker die tatkräftige Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Randegg. Das Equipment wie Zelt und Stände lieferte die Siedlergemeinschaft Bietingen, was für einen rundum ausgestatteten Veranstaltungsort sorgte.

Foto: MV Bietingen



Hilfskräfte und hauswirtschaftliche Unterstützung

(m/w/d) gesucht (gerne auch Senioren)

Für unseren Pflegedienst im betreuten Seniorenwohnen suchen wir an verschiedenen Standorten (Blumberg, Büsingen, Engen, Hilzingen, Markelfingen und Moos) Hilfskräfte und Unterstützung in der Hauswirtschaft in Voll- oder Teilzeit.

Deine Aufgaben im Seniorenwohnen

Unterstützung der Senior*innen im Alltag, bei leichten pflegerischen Tätigkeiten, in der Hauswirtschaft (gemeinsames Kochen, Backen, Essensbestellungen usw.), Reinigung, Unterstützung bei Veranstaltungen & Festen.

Deine Qualifikationen

Keine Ausbildung benötigt, Lust und Spaß an der Arbeit mit Menschen insb. Senior*innen, Empathie und Herzlichkeit.

Wir bieten

Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen + Fahrradleasing, 30 Tage Urlaub, indiv. Entwicklungsmöglichkeiten, Fort-, Aus- und Weiterbildungen, familiäres Klima.

**Auch bieten wir freie Stellen für gelernte Pflegefachkräfte.
Wir freuen uns über Deine Bewerbung!**

GOTTMADINGEN
aktuell

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

Direkt bei

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
info@info-kommunal.de

Pflege mit Herz und Zeit
Hegastraße 6
78234 Engen



Ihre Ansprechpartnerin
Manuela Großer
Assistenz d. GL



07733 - 99 33 60
personal@herz-und-zeit.de
www.herz-und-zeit.de

Online Bewerbung
und weitere Infos
unter www.karriere.pflegedienst-herzundzeit.de

Positiv, motiviert, engagiert

SPD/UL mit bunter Liste für den Gemeinderat



Von links: Silvia Sixta, Luca Hölbling, Birgit Schinkel, Markus Dreier, Kirsten Graf, Oliver Denzel, Stefanie Liehn, Artur Zimmermann, Harald Heuel, Florian Brütsch, Bernhard Gassner. Es fehlen Myassar Alhosin und Klaus Stegmaier.
Foto: SPD/UL Gottmadingen

Gottmadingen. Am 14. März nominierten SPD und Unabhängige Liste ihre Kandidierenden für die Gemeinderatswahl unter der routinierten Regie von Winfried Kropp. Nach kurzer Rückschau richtete sich der Blick auf die Aufgaben der nächsten Jahre: Sicherung der ambulanten medizinischen Versorgung, Energiewende, Folgeunterbringung von Geflüchteten oder gutes Leben und Wohnen im Ort. Antrieb für die Kandidatur ist bei allen die Einsicht dass ohne Engagement Demokratie und gesellschaftliches Miteinander in Fortbestand und Weiterentwicklung gefährdet sind. Alle vorgeschlagenen Kandidierenden wurden einstimmig nominiert:

Kirsten Graf, Hebamme. Markus Dreier, Sozialpädagoge. Silvia Sixta, Kinderkrankenschwester. Bernhard Gassner, Architekt. Birgit Schinkel, Betriebswirtin. Harald Heuel, Gartenbauingenieur. Oliver Denzel, Projektleiter IT. Myassar Alhosin, Industriemechaniker. Luca Hölbling, Schüler. Artur Zimmermann, Kaufm. Angestellter. Klaus Stegmaier, Vertriebsleiter. Für Bietingen: Stefanie Liehn, Controllerin in Elternzeit. Für Randegg: Florian Brütsch, Fallmanager Jobcenter. Parteiunabhängig und parteiübergreifend gute Lösungen für Gottmadingen zu finden und umzusetzen - das ist laut einer Pressemitteilung erklärtes Ziel der SPD/UL.

Schnelles Internet

Glasfaserausbau für ganz Gottmadingen und die Ortsteile

Gottmadingen. Unterstützt durch die Gemeinde Gottmadingen baut die NetCom BW ganz Gottmadingen und alle Ortsteile eigenwirtschaftlich mit schnellem Glasfaserinternet aus. Damit kann jedes Gebäude einen Glasfaseranschluss erhalten. Um die Bürgerinnen und Bürger über diese Möglichkeit zu informieren, wird in jedem Ortsteil eine abendliche Informationsveranstaltung angeboten. Diese beginnen jeweils um 19 Uhr und zwar am 9. April für Bietingen in der Turnhalle, am 11. April für Gottmadingen in der Mensa der Eichendorff-Realschule und am 18. April in der Grenzlandhalle in Randegg. Die Bürgerinnen und Bürger haben dort die Möglichkeit, sich aus erster Hand persönlich über die Chance, ihre Immobilie mit Hilfe eines Glasfaseranschlusses zukunftssi-

cher zu machen und den Wert der Immobilie zu erhöhen, zu informieren. »Der flächendeckende Ausbau kann stattfinden, wenn 40 Prozent aller Gebäudebesitzerinnen und Besitzer sich für einen Anschluss entschließen«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger, »es liegt also an uns allen, ob wir gemeinsam diese Chance ergreifen«.

Neben den Auftaktveranstaltungen wird es dann auch noch die Möglichkeit geben sich persönlich beraten zu lassen. Die Termine der individuellen Sprechstunden, die auch in den Ortsteilen Bietingen und Randegg stattfinden werden, werden kontinuierlich auf der Homepage der Gemeinde Gottmadingen und auf der Seite von NetCom BW unter www.net-com-bw.de/gottmadingen veröffentlicht.

Kein Sieg für Randegger Fußballer

Erste Mannschaft erringt Remis

Randegg. Während die zweite Mannschaft beim 1:1 gegen Hilzingen wenigstens einen Punkt zu Hause behielt, verlor die erste Mannschaft mit 0:1 gegen den SC Weiterdingen. Vor allem in der ersten Halbzeit zeigte man ein gutes Spiel gegen einen unbequemem Gegner aus Weiterdingen. Einziges Manko war die mangelhafte Chancenverwertung, was sich schließlich rächte.

Ebenfalls mehrere gute Chancen vergab die Zweitem, und zu allem Überfluss fabrizierte man noch ein Eigentor. Denis Santoro erzielte den Treffer gegen Hilzingen. Am kommenden Wochenende spielt am Samstag, 6. April, um 16 Uhr der FC Steisslingen 2 gegen den VfB 2. Am Sonntag, 7. April, spielt um 14 Uhr der SC United Singen gegen den VfB 1 im Münchriedstadion.

Volkskrankheit Diabetes auf dem Vormarsch

Risikofaktoren und Behandlungsmöglichkeiten

Hegau. Der Begriff Diabetes mellitus beschreibt Stoffwechselerkrankungen, die zu erhöhten Blutzuckerwerten führen. Insgesamt sind hierzulande etwa 8,5 Millionen Menschen betroffen. Am häufigsten kommen Diabetes Typ 1 und Diabetes Typ 2 vor.

Mehr als 90 Prozent der Diabetes-Patienten leiden an Typ 2 – Tendenz steigend. Die Ursachen sind vielfältig und noch nicht gänzlich erforscht. Aber es gibt einige Risikofaktoren, die eine Erkrankung wahrscheinlicher machen können. Dazu zählt zum Beispiel Übergewicht. »Immer mehr Deutsche haben zu viel auf den Rippen und bewegen sich zu wenig – vor allem auch Kinder und Jugendliche«, so Solveig Haw, Ärztin und Gesundheitsexpertin der DKV. »Dies begünstigt eine Diabeteserkrankung enorm«. Weitere Faktoren, die eine Rolle spielen, sind eine erbliche Veranlagung, ungesunde fett- und zuckerreiche Ernährung, Rauchen, Bluthochdruck, Stress, erhöhte Leberwerte oder bestimmte Medikamente.

Symptome richtig deuten

Diabetes Typ 2 beginnt schleichend und bleibt daher häufig lange unentdeckt. »Typische Symptome wie starker Durst, vermehrter Harndrang, Müdigkeit, Schwäche, Schwindel, Übelkeit, Bauchschmerzen, trockene Haut, Muskelkrämpfe oder Sehverschlechterung zeigen sich meist

erst nach Jahren, wenn die Krankheit schon weit fortgeschritten ist«, erläutert Haw. »Das macht Diabetes so gefährlich«. Der chronisch erhöhte Blutzucker greift die Gefäßinnenwände an, was zu Gerinnseln und Ablagerungen führen kann. Unbehandelt schädigt das die Blutgefäße und Nerven und erhöht das Risiko für Herzinfarkte oder Schlaganfälle. Weitere mögliche Folgeschäden sind unter anderem Sehkraftverluste durch Netzhautschäden, ein diabetischer Fuß durch gestörte Wundheilung oder Nierenschäden durch vermehrte Ausscheidung von Wasser. Daher ist es wichtig, auf die ersten Anzeichen zu achten. »Wer sich anhaltend müde und abgeschlagen fühlt, stark durstig ist, häufig unter Infektionen leidet oder eine gestörte Wundheilung hat, sollte zur Sicherheit einen Arzt aufsuchen«, empfiehlt die Gesundheitsexpertin.

Da ungesunde Gewohnheiten häufig Ursache von Diabetes Typ 2 sind, können bei einem Großteil der Betroffenen kleine Veränderungen im Alltag ausreichen, um die Blutzuckerwerte zu senken und den Stoffwechsel zu stabilisieren. »Zu einem gesunden Lebensstil zählen vor allem eine ausgewogene und bewusste Ernährung sowie regelmäßige Bewegung«, erläutert die Expertin. In manchen Fällen ist jedoch eine Behandlung mit Medikamenten wie Tabletten oder Insulininjektionen unausweichlich.

Bereit fürs Glasfaserland, Gottmadingen?

Jederzeit eine starke Verbindung mit dem
kostenfreien Glasfaseranschluss der NetCom BW.

Die NetCom BW plant Gottmadingen und seine Teilorte mit Glasfaser zu erschließen – der modernsten Infrastruktur für Highspeed-Internet. Sichern Sie sich einen kostenfreien Glasfaseranschluss in Verbindung mit einem Glasfaser-Tarif der NetCom BW. Besuchen Sie eine unserer Informationsveranstaltungen für den **eigenwirtschaftlichen Ausbau**. Prüfen Sie im Vorfeld, ob Ihre Adresse gefördert oder eigenwirtschaftlich ausgebaut wird auf: www.netcom-bw.de/gottmadingen

Informationsveranstaltung Bietingen

Wann? Di., 09.04.2024, 19:00 Uhr

Wo? Turnhalle, Schulstraße 1, Bietingen

Informationsveranstaltung Gottmadingen


Wann? Do., 11.04.2024, 19:00 Uhr

Wo? Mensa der neuen Eichendorff-Realschule,
Rielasinger Straße 28, Gottmadingen

Informationsveranstaltung Randegg

Wann? Do., 18.04.2024, 19:00 Uhr

Wo? Grenzlandhalle, Grenzland-
straße 15, Randegg

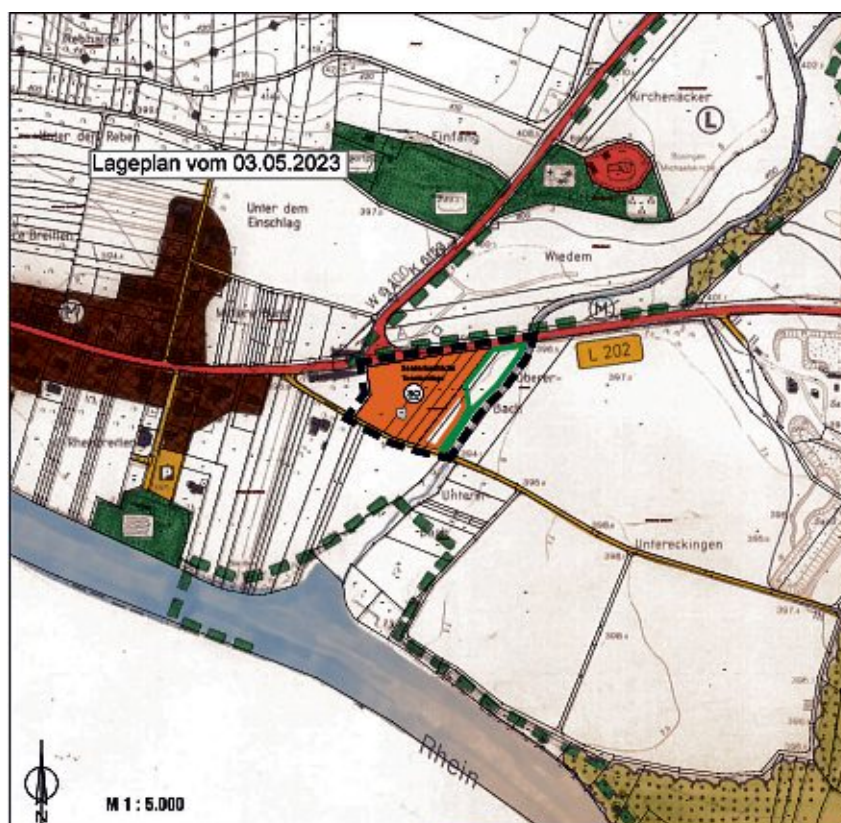


Jetzt
entscheiden und
bis zu 2.000 €
sparen

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Genehmigung und Wirksamwerden des Flächennutzungsplans - 7. Änderung »Sonderbaufläche »Tennisanlage« und Grünfläche« der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen, Änderung Teilverwaltungsraum Büsingen

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. Oktober 2023 den Flächennutzungsplans - 7. Änderung »Sonderbaufläche »Tennisanlage« und Grünfläche« im Teilverwaltungsraum Büsingen festgestellt. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplans wurde dem Landratsamt des Landkreises Konstanz vorgelegt und ist mit Erlass vom 13. Dezember 2023 (AZ: E2300011) gemäß § 6 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt worden. Für den räumlichen Geltungsbereich der 7. Änderung des Flächennutzungsplans ist die Planzeichnung in der Fassung vom 3. Mai 2023 maßgeblich. Die Lage und die genaue Abgrenzung ist dem nachfolgenden Lageplan zu entnehmen.



Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan - 7. Änderung »Sonderbaufläche »Tennisanlage« und Grünfläche« der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen wird mit dieser Bekanntmachung wirksam. Jedermann kann die Unterlagen der 7. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Planzeichnung und der Begründung mit dem integrierten Umweltsteckbrief und der zusammenfassenden Erklärung an folgenden Stellen einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen:

Rathaus Gottmadingen, Bauamt, 2. OG, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen während der üblichen Dienststunden:
Montag, Dienstag von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch von 8:15 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie
Freitag von 8:15 bis 12:00 Uhr

Bürgermeisteramt Gailingen, Hauptstraße 7, Bürgerservice und Zentrale Dienste, 78262 Gailingen während der üblichen Dienststunden:
Montag von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr,
Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr sowie
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeisteramt Büsingen, Junkerstraße 86, Hauptamt, 78266 Büsingen während der üblichen Dienststunden:
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Ergänzend kann die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes auch im Internet unter der Adresse www.gottmadingen.de unter Bauen & Wirtschaft - Flächennutzungspläne eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bei der Aufstellung dieses Flächennutzungsplanes ist gemäß § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist dabei darzulegen.

Eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlassener Verfahrensvorschriften ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieses Flächennutzungsplanes schriftlich oder elektronisch gegenüber der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Diese Wirkung tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung nach der Gemeindeordnung verletzt worden sind.

Gottmadingen, 5. April 2024



Dr. Michael Klinger
Bürgermeister

Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft



Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

- ANZEIGE -



Gemeinsam für den guten Zweck: Sparkasse Engen-Gottmadingen lädt zur 72-Stunden-Aktion ein.

Wir als Sparkasse Engen-Gottmadingen setzen uns aktiv für das Wohl der Gemeinschaft ein und sind daher stolz darauf, Teil der 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) zu sein. Gemeinsam mit der Tafel haben wir uns entschieden, in diesem Jahr unsere Kräfte zu bündeln und uns für bedürftige Menschen in unserer Region einzusetzen.

Vom 18. April 2024 bis zum 21. April 2024 öffnen wir unsere Türen in Engen und laden Sie herzlich ein, sich unserer Initiative anzuschließen. Im Foyer der Sparkasse am Standort Engen können Sie wäh-

rend der Öffnungszeiten Essens- und Geldspenden abgeben, die im Rahmen der Aktion gesammelt werden.

Doch damit nicht genug – an den Wochenendtagen, Samstag und Sonntag, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Spenden direkt vor dem Haupteingang der Sparkasse Engen zwischen 10 und 14 Uhr abzugeben.

Was diese Aktion besonders macht, ist die Tatsache, dass diese von unseren Auszubildenden im Rahmen eines Azubi-Projektes durchgeführt wird. Die Auszubildenden haben sich mit vollem Einsatz dafür ein-

gesetzt, Sie als Spendenteilnehmer zu motivieren, um sich für die gute Sache zu engagieren. Sie stehen Ihnen während der Aktionstage gerne zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und Sie über die Bedeutung Ihrer Spenden zu informieren. Wir als Sparkasse werden den Geldbetrag, der am Ende der Aktion gesammelt wurde, verdoppeln und als zusätzliche Spende mit einfließen lassen.

Ihre Unterstützung ist von unschätzbarem Wert und wird direkt denen zugutekommen, die sie am dringendsten benötigen. Machen Sie mit bei der 72-Stunden-Aktion und helfen Sie, Hoffnung und Hilfe in

unsere Gemeinschaft zu bringen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bedanken uns im Voraus für Ihre großzügigen Spenden!



Öffentliche Bekanntmachung

Bereitstellung im Internet am 5. April 2024

Haushaltssatzung der Gemeinde Gottmadingen für das Haushaltsjahr 2024

A. HAUSHALTSSATZUNG

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 23. Januar 2024 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	28.740.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	28.879.000
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-139.000
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis von	-139.000

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	28.242.000
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	25.770.000
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	2.472.000
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	7.431.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	15.790.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-8.359.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-5.877.000
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	924.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-924.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-6.811.000

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 900.000 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.000.000 Euro

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- | | | | |
|----|-------------------------------------------------------------------|-----|----------|
| 1. | für die Grundsteuer | | |
| | a) Grundsteuer A für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe | auf | 390 v.H. |
| | b) Grundsteuer B für die Grundstücke | auf | 390 v.H. |
| 2. | für die Gewerbesteuer | auf | 350 v.H. |
| | der Steuermessbeträge. | | |

Gottmadingen, den 24. Januar 2024



Dr. Michael Klinger
Bürgermeister



Das Landratsamt Konstanz hat mit Verfügung vom 8. März 2024 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2024 bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

B. OFFENLAGE

Der Haushaltsplan liegt mit seinen Anlagen von

Montag, 8. April 2024 bis einschließlich Dienstag, 16. April 2024

im Alten Rathaus Gottmadingen, Rathausplatz 1, Kämmerei, Zimmer 103 während der gesamten Dienstzeit, also von Montag bis Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 15:30 Uhr, am Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie am Mittwoch und Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr öffentlich aus.

Gottmadingen, den 5. April 2024



Kirsten Graf
Stellv. Bürgermeisterin



Zunehmend ein deutschlandweites Problem

Gefahr durch Zecken: Robert Koch-Institut weist zwei neue FSME-Risikogebiete aus

Hegau. Das Infektionsrisiko für das durch einen Zeckenstich übertragbare Virus der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) ist in Deutschland weiter gestiegen. Das zeigen die zwei neuen FSME-Risikogebiete, die Ende Februar vom Robert Koch-Institut ausgewiesen wurden. Mit dem Stadtkreis Frankfurt (Oder) in Brandenburg und dem Landkreis Altenburger Land in Thüringen liegt die Zahl der Risikogebiete jetzt bei 180 – damit sind mehr als 40 Prozent aller deutschen Stadt- und Landkreise betroffen. Bei FSME handelt es sich um eine Erkrankung der Hirnhäute und des zentralen Nervensystems, die nicht mit Medikamenten heilbar ist. Durch Impfen kann man sich aber schützen. Ze-

cken kommen nicht nur im Wald und Feldern vor – auch in Stadtparks, Biergärten und auf Sportplätzen wurden sie bereits gefunden. Die Spinnentiere können gefährliche Krankheitserreger übertragen, darunter das FSME-Virus. Die STIKO empfiehlt die FSME-Impfung deshalb allen, die in einem FSME-Risikogebiet wohnen oder planen, dorthin zu reisen, und vor Ort mit Zecken in Kontakt kommen können.

Wer kurzfristig einen Ausflug oder Urlaub in ein Risikogebiet plant, kann von der sogenannten Schnellimmunisierung profitieren. Innerhalb weniger Wochen kann so ein Impfschutz für die aktuelle Zeckensaison aufgebaut werden. Bei der Mehrzahl der 2023

übermittelten FSME-Fälle lag laut RKI bei den Betroffenen kein oder nur ein unzureichender Impfschutz vor. »FSME wird zunehmend ein deutschlandweites Problem, die klimatischen Bedingungen begünstigen eine längere Zeckensaison. Trotzdem verzeichnet das RKI selbst in den Risikogebieten nur niedrige Impfquoten«, so Epidemiologe Prof. Dr. Martin Pfeffer von der Uni Leipzig. »Wir gehen davon aus, dass ein Großteil der auftretenden Erkrankungen durch eine Steigerung der Impfquoten verhindert werden kann – das gilt insbesondere für Gebiete mit einem erhöhten FSME-Vorkommen«. Zwar wird der Großteil der FSME-Fälle im Frühling und Sommer gemeldet. Doch die mit dem Klimawandel ein-

hergehenden mildereren Durchschnittstemperaturen sorgen unter anderem dafür, dass Zecken hierzulande fast ganzjährig aktiv sind und somit das FSME-Risiko auch im Herbst und Winter steigen kann.

Sich schützen und im Falle eines Falles schnell handeln

Um Zeckenstiche so gut es geht zu vermeiden, sollte man den Körper nach jedem Aufenthalt im Grünen gründlich absuchen, lange, helle Kleidung tragen und ein Anti-Zeckenspray verwenden. Kommt es trotz aller Vorsicht zu einem Zeckenstich, ist der Blutsauger schnellstmöglich zu entfernen und die Einstichstelle über mehrere Wochen zu beobachten. Mehr Infos: www.zecken.de.

Energieagentur Konstanz Energieberatung

Gottmadingen. Zu allen Themen der sinnvollen Energienutzung informiert die Energieagentur persönlich und vor Ort in Gottmadingen. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 11. April, um 14:45 Uhr im Rathaus Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, Zimmer 206, statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten per E-Mail an info@energieagentur-konstanz.de oder telefonisch unter 07732 939-1234.

Tennisclub Gottmadingen Jahreshaupt- versammlung

Gottmadingen. Die lang ersehnte Tennis-Freiluftsaison 2024 beim TC Gottmadingen ist nach dem ersten Arbeitseinsatz im März nun offiziell eröffnet. Mit den wärmeren Temperaturen können sich Tennisbegeisterte auf spannende Spiele und gesellige Stunden auf den Plätzen freuen. Die Termine der Heimspiele der Herren und Herren 70 Mannschaften sind auf der Homepage, www.tc-gottmadingen.de, ersichtlich. Ab Mai bietet der TC Gottmadingen Trainingsangebote für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen an. Interessierte Eltern und Kinder können sich gerne beim Jugendtrainer Timo Feger melden, timo.feger@tc-gottmadingen.de.

Zudem steht am Mittwoch, 17. April, um 19 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung im Clubhaus in der Riedheimer Straße 12 an. Der Vorstand wünscht sich eine rege Teilnahme der Mitglieder.

Naturfreunde Gottmadingen Quartals- versammlung

Gottmadingen. Die Mitglieder der Naturfreunde Gottmadingen treffen sich am Samstag, 6. April, um 16 Uhr im Gasthaus Kranz in Gottmadingen zu einem Info-Hock über die aktuellen Termine und die Veranstaltungen im vergangenen Quartal. Interessierte Gäste sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Wichtige Punkte für die GoBi-Aktiven

Ungewohnte Anspielzeiten am Samstag

Gottmadingen. Die 1. Mannschaft hatte sich gegen den FC Gutmadingen viel vorgenommen und dann auch hervorragend umgesetzt. Die SC-Abwehr stand 90 Minuten sehr sicher, Torhüter Lars Strölin musste nur einmal entschlossen zugreifen. Geholfen hat natürlich auch die Torfolge, Nach Zuspil von Nico Just leitete Jan Faude den Ball auf Bruder Sven. Sein Schuss vom 16er landete bereits in der 8. Minute zum 1:0 im Torwinkel. Das Spiel lief fast nur in eine Richtung. Chancen gab es dennoch wenige. Dazu parierte Gästehüter Küssner zweimal stark. Erst in der 18. Minute, dann beim guten Abschluss von Just (34.) In der 43. Minute spielte Felix Heuel auf Maximilian Schopper in die Gasse und es stand endlich 2:0 (43.). Zwei Minuten später reklamierte Gutmadingen zu Unrecht ein Handspiel. GoBi konterte zielstrebig über die Faude-Brüder. Yanik Kurz erhöhte freistehend auf 3:0. (45.) Die Gäste versuchten es auch in der zweiten Halbzeit unentwegt mit weitem Zuspielen aus der Abwehr. Doch das SC-Konzept gegen Torjäger Manuel Huber ging auf, er machte keinen Stich. Es ging erfreulich weiter. Mit einem satten Abschluss erhöhte Schopper auf 4:0 (51.). Zwei Minuten später sprang die Kugel beim 18-Meter-Schuss von Heuel von der Unterkante ins Feld zurück. Nach einem super Zuspil von Jan Faude erhöhte Kevin Tothmann mit dem ersten Ballkontakt auf 5:0 (67.). In der 76. Minute standen sich die SC-Angreifer bei einer Doppelchance selbst im Weg und auch Nick Barth (86.) brachte den Ball nicht über die Linie. Der Erfolg war auch in dieser Höhe verdient, denn es hätte

auch mehr sein können. Dass Gutmadingen seine Punkte vermehrt auf eigenem Platz einfährt, musste am Montag auch der FC Radolfzell zur Kenntnis nehmen. Ihre bisher einzige Heimniederlage kassierten sie gegen den SC GoBi, einen Punkt holte sich der FC Neustadt. Selbst der Türk. SV Singen reiste dort ohne Punkte ab.

Am Samstag um 14 Uhr spielt der SC GoBi beim FC Überlingen. Keine leichte, aber dennoch machbare Aufgabe. Ein Punkt ist dort immer drin. Bei der 1:0-Niederlage im August 2022 spielte der SC 73 Minuten in Unterzahl. Auch in diesem Spiel verfügt der Gegner über einen ausgewiesenen Torjäger. Mark Kuczkowski hat in dieser Runde bereits zwölfmal getroffen. Die Auswärtsbilanz sollte dringend aufpoliert werden. Den Willen dazu hat die Mannschaft.

Die 2. Mannschaft kann einfach nicht mehr gewinnen, obwohl Trainer Ronny Warnick seiner Ersatzbank Einsatzzeiten in der Reserve verordnet hatte. Das schien sich bis zur Halbzeit auszuwirken. Dann ging nach der Auswechslung des vier Wochen pausierenden Marco Gruber die Zielstrebigkeit im Angriff verloren. Zudem wurden die Positionen nicht mehr gehalten, die Kräfte schwanden. Das führte vermehrt zu brotlosen Dribblings mit regelmäßigen Ballverlusten knapp hinter der Mittellinie. Fünfzehn Minuten hatte GoBi ein optisches Übergewicht, leider ohne Torerfolg. Dann gelang dem SV Riedheim mit dem ersten Torsschuss die Führung, Fabian Maier hatte aus rund 30 Metern abgezogen (14.). Der Ball landete unhaltbar zum 0:1 im linken Tor-

winkel. Ein 17-Meter-Freistoß von Marco Gruber endete am Pfosten. Möglichkeiten hatte nur GoBi. Cedric Gruber gelang entschlossen der verdiente Ausgleich (24.). Der SC blieb dran, Marco Gruber erzielte das 2:1 (33.). Der Pfosten verhinderte erneut einen weiteren SC-Treffer (38.). Dann war GoBi-Hüter Daniel Birk gleich dreimal gefordert. Das 3:1 von Mathias Radig schien den Weg zu drei Punkten freizumachen (44.). Doch die zweite Hälfte begann mit einem Pfostenschuss für die Gäste. Ein Handelfmeter (69.) ergab den 3:2-Anschlusstreffer (69.). Riedheim spielte konsequent mit »langen Bällen« in die GoBi-Hälfte. Obwohl die Abwehr dagegen kein probates Mittel fand, kam der »Dreier« immer näher. In der letzten Spielminute der Nachspielzeit traf der GoBi-Hüter statt des Balls einen Gegenspieler. Der Elfer zum 3:3 war erneut nicht zu halten. Die zwei Punkte mehr hätten gutgetan. Riedheim gab nie auf und hatte sich das Remis »irgendwie« verdient. Der GoBi-Beitrag dazu hatte viele Facetten. Vorne wurden in der zweiten Halbzeit keine Bälle mehr festgemacht und das permanente Reklamieren forderte nicht nur den guten Schieri, die Spieler fehlten auch in der Rückwärtsbewegung. Nebenbei nervte es auch den Berichterstat-ter.

Eine ungewohnte Frühschicht hat die GoBi-Reserve am Samstag um 10:30 Uhr beim Hegauer SV 3. Ein Punkt würde den Abstand zu einem eventuellen Abstiegsplatz halten.

Die Junioren-Mannschaften hatten keine Spiele und können auch am kommenden Wochenende noch die Füße hochlegen.

DAS LEBEN HAT VIELE HELDEN
**UNSERE HELDEN SIND DIE PATIENTEN
DES HEGAU-JUGENDWERKS.**

Über 20 Jahre
Förderverein Hegau-Jugendwerk.
Mehr Infos unter: www.hegauhelden.de

HEGAU
WIR . FÜR DIE
JUGENDWERK-HELDEN
HELDEN
e.V.

INFO
KOMMUNAL

GOTTMADINGEN
Aktuell für Gottmadingen und die Ortsteile
Harting, Böhlingen, Böhlingen :aktuell

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

EURONATUR



Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

Wir informieren Sie gerne.

Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org




Gemeinsam schaffen wir das!

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende für den Neubau des Kinderzentrums Bethel.

Online spenden unter www.kinder-bethel.de

Bethel

Tengen
Stadt im Hegau



Wie suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Elektriker für den Bauhof (m/w/d)
unbefristet und in Vollzeit.

Die Stadt Tengen ist ein attraktiver Lebens- und Urlaubsort und liegt zentral zwischen Schwarzwald, Schweiz und Bodensee. In dem 2019 neu errichteten Bauhof befindet sich eine eigene Elektrowerkstatt, welche ein Teil Ihres Arbeitsbereiches sein wird.

IHR PROFIL:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroinstallateur, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Energie- bzw. Industrieelektroniker, Elektriker für Betriebstechnik (w/m/d) oder vergleichbare Qualifikation
- selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen
- Besitz der Führerscheinklasse CE von Vorteil (Erwerb möglich)

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.tengen.de oder erhalten Sie bei Frau Kersten-Reck unter Tel. 07736/9233-21 oder s.kersten-reck@tengen.de.

Direkt zur Stellenausschreibung  

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **Freitag, den 05.04.2024** an die **Stadt Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen** oder per E-Mail an bewerbung@tengen.de.



Gemeinsam an der Seite kranker Kinder

Wir engagieren uns für schwerkranke Kinder, ihre Geschwister und Eltern und schenken verwaisten Familien neuen Lebensmut. **Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.**

SPENDENKONTO
Sparkasse Schwarzwald-Baar
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00 **Stichwort**
BIC SOLADES1VSS **„Schenk mir Zukunft“**

Infotelefon: 07705 920-500
www.kinderkrebsnachsorge.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Sonntag, 07.04. 10:30 Uhr Eucharistiefeier und Feier der Heiligen Erstkommunion
 Dienstag, 09.04. 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Bietingen

Freitag, 05.04. 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen

Ebringen

Sonntag, 07.04. 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Randegg

Mittwoch, 10.04. 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 7.04. 10:00 Uhr Gottesdienst mit den POGOS

Kirche des Nazareners

Sonntag, 07.04. 10:30 Uhr Gottesdienst

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 07.04. 10:30 Uhr Gottesdienst im Parkrestaurant mit Angebot für Kinder

Pop-/Gospel Chor POGOS POGOS im Gottesdienst

Gottmadingen. Der Pop-/Gospel Chor POGOS wird gemeinsam mit Pfarrer Ringling den Gottesdienst zum Sonntag Quasimodogeniti am 7. April gestalten. Es werden Lieder mit afrikanischem Einfluss, Hoffnung und Glaube an das Unmögliche erklingen.

INFO

KOMMUNAL

GOTTMADINGEN
Aktuelle für Gottmadingen, Singen und Engen
 Randegg, Bietingen, Ebringen :aktuell

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 07733 996594-0
 Fax 07733 996594-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Apotheken-Notdienst

vom 5. April bis zum 11. April

Fr 05.04. Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4
Sa 06.04. Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
So 07.04. Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18
Mo 08.04. Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2
Die 09.04. Central-Apotheke Singen, Hegaustr. 26
Mi 10.04. Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40
Do 11.04. Hohentwiel-Apotheke Singen, Hegaustr. 14

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
 Jahnstraße 40, 78234 Engen,
 Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,
 Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,
 E-Mail: info@info-kommunal.de
 Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12
 E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortsstarif)

BESTATTUNGEN MAIER

Dorfgrärten 3
 78244 Gottmadingen

Tel.: (07731) 97 67 11

www.bestattungen-maier.de



Wir sind jederzeit für Sie da!

Notruftafel der

Gemeinde Gottmadingen



Polizei 110
 Polizeiposten Gottmadingen 07731 1437-0
 nach Dienstschluss Polizeirevier Singen 07731 888-0
 Feuerwehr + Rettungsdienst 112

•••••

Ärztliche Notfalldienste 116117 (ohne Vorwahl),
 nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen
 Hegau-Bodensee-Klinikum Singen 07731 89-0
 Virchowstr. 10, 78224 Singen
 Krankentransport 19222 (ohne Vorwahl)

•••••

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg 0761 19240
 Störungsannahme Strom, Erdgas, Wasser
 Thüga Energienetze GmbH Singen
 erreichbar über 0800 77 50 007
 aus dem Schweizer Mobilfunknetz über +49 7731 14807757

•••••

Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen 07731 31244
 Hilfetel. »Gewalt gegen Frauen« 08000 116 016
 Telefonseelsorge 0800 1110111 oder
 0800 1110222

•••••

Hospizverein Singen und Hegau e.V. 07731 31138
 Sozialstation Hegau-West e.V. 07731 9704-0
 Dorfhelfer/innen Einsatzleitung 07774 2131424
 Nachbarschaftshilfe Gottmadingen e.V. 07731 827268
 Tierrettung LV Südbaden e.V. 0160 5187715
 Radolfzell

Metzgerei Gebr. Rimmele
(ehem. Metzgerei Knoll)
Kirchstr. 1, Gottmadingen
Tel. 0773171653

**Beste regionale Qualität –
Guter Preis!
Frühlingsangebote:**

Hackfleisch gem. kg € 10.50
Hähnchenbrustfilet v. Haug kg € 14.99
Zarte Rinderhüftsteaks, ideal zum Grillen 100 g € 2.89
Kalbslyoner, eig. Herst. 100 g € 1.69
Große Leberwurst nach Opas Rezept 100 g € 1.49
Samstags-Knaller: Frische Wienerle 100 g € 1.49
Dienstags-Angebot: Magere Schnitzel a. d. K. 100 g € 1.49
**Öffnungszeiten Freitag:
08.00–13.30 Uhr u. 15.00–18.00 Uhr**

adidas
Kinder Sneaker
Größe 31 - 6,5
in weiß

25%

statt ~~39,95€~~
29,95€

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Gültig bis So. 14.04.2024.

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Wochenmarkt
Jeden Freitag
von 7 bis 12.30 Uhr

Suchen.Finden.Einziehen.
Gehört zu mir.
SÜDKURIER

Auch im Notfall sind wir für Sie da!

Heizung Bäder Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen für die Sanierung von Heizungsanlagen!
Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?
Möchten Sie Ihr Bad sanieren?
Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!

Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0
Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Vermietungen

3,5-Zi-Maisonette-Whg. in Engen
83qm, 2. OG., Galerie, EBK, gr. Südbalk., Bad m. Fenster, Kellerraum, TG-Platz, 10 Min. z. Bahnh., an NR, k. HT, ab 01.07.2024, KM:850€+NK+Gar.+Kaut. **Chiffre EN 2779175A**

Nebenverdienst

Rüstiger Rentner f. kl. Mäharbeiten
in Engen ges.! **Tel. 0172 725 3404**

Sonstiges

Interesse an Garten-Mitbewirtschaftg.
in Hilzingen/OT!? Wasser- u. Stromanschluss, div. Gartengeräte, Treib- u. Gartenhaus vorhanden. Mobil: **Tel. 0175 8454 572**

Zu verschenken

200l-JUWEL Aquarium+ Zubehör
Selbstabholung, zu verschenken. **Tel. 07731 664 64**

Rustikaler Schreibtisch (repro Antik)
sehr gut erhalten, L:140cm,H:75cm, T:75cm, z. versch. **Tel. 0160 1229 754**

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsopfern.

Werde Teil des WEISSEN RINGS!

Mit einer Spende.
Mit einer Mitgliedschaft.
Mit ehrenamtlicher Mitarbeit.

SPENDENKONTO: WEISSER RING e. V.
IBAN: DE26 5507 0040 0034 3434 00

www.weisser-ring.de · facebook.de/WEISSERRING

NABU

Giftfrei Gärtnern tut gut...
...Ihnen und der Natur.

Informieren Sie sich hier und nutzen Sie Ihre Chance!

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

Insektenschutz

Hält Plagegeister fern

Fliegengitter von erfal bieten sicheren Schutz vor Insekten – maßgenau und in dezenter Optik.
www.erfal.de | Räume neu erleben



Ihr erfal Fachhändler:

30 KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Fon: 077 31 / 79 95 30
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

erfal

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Solar Fitness Shop

Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hitzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 07731/46485
www.gho.de/sauna-shop

Günstige Gelegenheit
www.suedkurier.de/anzeigen

Gehört zu mir.
SÜDKURIER

M RECHTSANWALT
SVEN MIRIC

Erbrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de

FUNDGRUBE

Gottmadingen
Gewerbestraße 8/3
Dienstag + Mittwoch
13–17 Uhr
Samstag 10–14 Uhr

Für ein Handwerkerpaar suchen wir ein **renovierungsbedürftiges EFH / Bauernhaus mit großem Garten** bis ca. € 400.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

Für eine junge Familie suchen wir ein **neuwertiges EFH / DHH** bis ca. € 650.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

Für ein junges Paar suchen wir im Raum Singen, Hitzingen, Rielasingen-Worblingen, Gottmadingen, Engen... eine **3- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnung** Kaufpreis bis € 300.000,- ist gesichert.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

LBS IMMOBILIEN Sparkasse Engen-Gottmadingen

Büro Gottmadingen
Julian Bessler
Bezirksleiter Immobilien
Telefon +49 7731 40148812
julian.bessler@lbs-sw.de

Immobilien- Fairkauf mit den Experten.

LBS Immobilien GmbH Südwest
Ihr 5★ Immobilienmakler.

REITHINGER IMMOBILIEN

Beratung, Service, Erfahrung –

Hans-Peter Seidler ist Ihr Partner für den Raum Hegau/Bodensee bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat - wertvoll und individuell!
Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkenntnis.

Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.



Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre **Spende.**

seerettender.de



KIRCHENKONZERT OSWALD SATTLER
am 26.04.2024 in Singen (Hohentwiel)

Ein außergewöhnliches sakrales Konzert veranstaltet **KONRAD KONZERT** am **Freitag, den 26. April 2024**, um **19.00 Uhr** in der **Kath. Pfarrkirche St. Elisabeth**, Überlinger Str. 1, 78224 Singen (Hohentwiel).

OSWALD SATTLER hat als Volksmusikant im deutschsprachigen Raum alles erreicht, was man nur erreichen kann.

Der bekennende Katholik Oswald Sattler hat acht Alben mit religiösen Liedern aufgenommen.

Einen besonderen Bezug hat er zu allen Titeln. Egal, ob traditionelle Lieder neu aufgenommen, moderne Kirchenlieder von ihm interpretiert wurden oder er Neukompositionen seine Stimme verleiht.

Die Idee, Konzerte in Kirchen zu machen, hat Oswald Sattler von Anfang an begeistert. „Ich möchte, dass die Menschen die Lieder und Texte ganz bewusst anhören. Das geht am besten im Rahmen eines Konzertes.“

Dieses besondere Kirchenkonzert in Singen (Hohentwiel) in Baden-Württemberg verspricht ein Konzert-Abend der Extraklasse zu werden.

Kartenvorverkauf:
KLARA MAHLENBREY
Tel.: 07585 / 741
E-Mail: klara@mahlenbrey.net

KONRAD KONZERT
Handy: 0170 / 2990055
www.konrad-konzert.de

